

16.08.2018 – Nr. 20 – ADAC Rallye Deutschland 2018

Führung für Ott Tänak bei der ADAC Rallye Deutschland 2018

- **Vorjahressieger gewinnt spektakuläre Super Special Stage in St. Wendel**
- **Packender Shakedown und feierliche Eröffnung des deutschen WM-Laufs**

München/St. Wendel. Stimmungsvoller Auftakt, spektakuläre Action, ideale Bedingungen – davon hatte der heutige Eröffnungstag der ADAC Rallye Deutschland 2018 reichlich zu bieten. Den sportlichen Höhepunkt erlebten die Fans bei der ersten Wertungsprüfung des deutschen WM-Laufs, die im neuen Start- und Zielort St. Wendel stattfand. Im Arena-artigen Wendelinuspark meisterten die Teilnehmer einen 2,04 km langen Rundkurs und sorgten mit millimetergenauen Drifts für Begeisterung.

Mit 2:11,2 Minuten markierte Vorjahressieger Ott Tänak (EST) im Toyota Yaris WRC die Bestzeit aller Starter. Für eine Überraschung sorgten die beiden Škoda Fabia R5-Piloten Kalle Rovannerä auf dem zweiten und Ole Christian Veiby auf dem dritten Rang, die das Gros der WRC-Stars hinter sich ließen. Die viertbeste Zeit der Super Special Stage setzte Dani Sordo (ESP) im Hyundai i20 Coupe WRC. Auf dem fünften Rang sortierte sich mit Jan Kopecký (CZE) ein weiterer Škoda-Pilot ein: Der WRC 2-Fahrer setzte sich damit knapp vor den sechstplatzierten Weltmeister Sébastien Ogier (FRA) im Ford Fiesta WRC. WM-Spitzenreiter Thierry Neuville (BEL), der 2014 den deutschen Lauf der FIA Rallye-Weltmeisterschaft gewinnen konnte, beendete die Auftaktprüfung mit zwei Sekunden Rückstand auf dem 13. Rang.

Unmittelbar vor dem packenden Sprint fand die stimmungsvolle Eröffnungsfeier der ADAC Rallye Deutschland auf dem Schlossplatz von St. Wendel statt. Die Zuschauer, Teilnehmer und zahlreichen ehrenamtlichen Helfern des deutschen WM-Laufs wurden dabei unter anderem von Klaus Bouillon (Saarländischer Minister für Inneres, Bauen und Sport), Peter Klär (Bürgermeister von St. Wendel) und Hermann Tomczyk (ADAC Sportpräsident) im Saarland begrüßt. Nach der Vorstellung der Rallye-Teams konnten die Besucher die WRC-Stars hautnah erleben und Autogramme sammeln.

Am Vormittag erlebten die Fans beim Shakedown St. Wendeler Land einen Vorgeschmack auf die Action der kommenden Tage. Schon bei dem 5,6 km langen Aufwärmprogramm lieferten sich die WRC-Stars eine spannende Bestzeitenjagd, bei der die Top-Five am Ende innerhalb einer Sekunde lagen. Die beste Zeit legte auch hier Ott Tänak mit 2:52,9 Minuten vor, dicht gefolgt von seinem Markenkollegen Jari-Matti Latvala (FIN) und dem Titelverteidiger Sébastien Ogier (FRA). Das Hyundai Duo mit Thierry Neuville und Dani Sordo landete bei dem Warm-Up auf den Plätzen vier und fünf. Schnellster Fahrer im Citroën C3 WRC war Craig Breen (IRL) auf dem sechsten Rang.

Zwischenstand nach 1 von 18 Wertungsprüfungen:

1.	Tänak/Järveoja (EST/EST)	Toyota Yaris WRC	2:11,2 Minuten
2.	Rovanperä/Halttunen (FIN/FIN)	Škoda Fabia R5	+ 0,1 Sek.
3.	Veiby/Skjærmoen (NOR/NOR)	Škoda Fabia R5	+ 0,2 Sek.
4.	Sordo/Del Barrio (ESP/ESP)	Hyundai i20 Coupe WRC	+ 0,4 Sek.
5.	Kopecký /Dresler (CZE/CZE)	Škoda Fabia R5	+ 0,6 Sek.
6.	Ogier/Ingrassia (FRA/FRA)	Ford Fiesta WRC	+ 0,9 Sek.
7.	Mikkelsen/Jæger (NOR/NOR)	Hyundai i20 Coupe WRC	+ 1,0 Sek.
8.	Breen/Martin (IRL/GBR)	Citroën C3 WRC	+ 1,1 Sek.
9.	Scandola/Gaspari (ITA/ITA)	Škoda Fabia R5	+ 1,3 Sek.
10.	Kajetanowicz/Szcepaniak (POL/POL)	FORD Fiesta R5	+ 1,4 Sek.

Presse-Information



Tickets noch vor Ort

Wer den Vorverkauf verpasst hat, muss sich die ADAC Rallye Deutschland nicht entgehen lassen. Kurzentschlossene Rallye-Fans können auch noch Tickets in den ADAC Geschäftsstellen von St. Wendel, Saarbrücken, Neunkirchen und Saarlouis sowie im AUTODOC Servicepark am Bostalsee erwerben. Vor Ort und bei den einzelnen Wertungsprüfungen (WP) gibt es zudem noch Wertungsprüfungstickets zum Preis von 20 Euro – mit Ausnahme der Arena Panzerplatte auf dem Truppenübungsplatz Baumholder, wo ein besonders umfangreiches Rallye-Programm geboten wird und das WP-Ticket daher 25 Euro kostet. Der Zutritt zum AUTODOC Servicepark am Bostalsee ist an allen Rallye-Tagen kostenfrei, ebenso der Besuch der Eröffnungszeremonie (16. August) auf dem Schlossplatz in St. Wendel. Die Verkaufsstellen bzw. Ticket-Umtausch-Punkte sind unter www.adac.de/rallye-deutschland (Rubrik: Tickets vor Ort bzw. Ticket-Umtausch-Punkte) zusammengefasst.

Infos zur ADAC Rallye Deutschland:

Die ADAC Rallye Deutschland hat weltweit einen einzigartigen Ruf. Die Mischung aus engen Weinberg-Prüfungen, harten Pisten auf dem Truppenübungsplatz Baumholder sowie schnellen Asphalt-Straßen stellen die Teams und Fahrer vor große Herausforderungen. Hier sind Können und Vielseitigkeit gefragt. Ständige Abwechslung, hochklassige Action und große Fan-Nähe machen den deutschen Weltmeisterschaftslauf auch bei den Zuschauern so beliebt. Jahr für Jahr lockt die Großveranstaltung ein begeistertes Publikum aus ganz Europa an, das der ADAC Rallye Deutschland zudem ein spezielles internationales Flair verleiht.

Pressekontakt

ADAC Rallye Deutschland

Peter Linke, Tel.: +49 (0) 171 540 3548, E-Mail: media@rallye-deutschland.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 171 555 6236, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ADAC Rallye Deutschland auch bei facebook: www.facebook.com/adac.rallye.deutschland

www.adac.de/rallye-deutschland

#RallyeDeutschland